

**Weltkulturerbe
Völklinger Hütte**

**THE
TRUE
SIZE OF
AFRICA**

**9.11.24
17.8.25**



**NICHT ZU WISSEN
IST SCHLIMM. NICHT
WISSEN ZU WOLLEN
IST SCHLIMMER.**

Afrikanisches Sprichwort

THE TRUE SIZE OF AFRICA

9.11.24–17.8.25

Vor genau 140 Jahren, im November 1884, wurde in Berlin die Kongo-Konferenz eröffnet, die Afrika ohne jede afrikanische Beteiligung unter den Kolonialmächten aufgeteilt hat: Grund genug, diesen riesigen Kontinent und die Menschen, die von ihm stammen, ab November 2024 im Weltkulturerbe Völklinger Hütte auf andere Art und Weise in den Blick zu nehmen. THE TRUE SIZE OF AFRICA erprobt Annäherungen, die Denktraditionen, Vorurteile und Stereotypen aufspüren und neue Sichtweisen ermöglichen – mittels Kulturgeschichte und Gegenwartskunst, durch stetige Perspektivwechsel und künstlerische Vielstimmigkeit.

Während ein MUSEUM OF MEMORABILITY Afrika in Geschichte und Gegenwart vom kolonial geprägten Europa aus reflektiert, treten afrikanische Skulpturen und Objekte aus saarländischen Privatsammlungen in einen Dialog mit den Maschinen und Schwungrädern der historischen Gebläsehalle. Signifikante Kunstwerke der letzten Jahrzehnte treffen auf zahlreiche, eigens für die Schau realisierte Sound- und Rauminstallationen von Künstler:innen aus Afrika und der globalen Diaspora, die alle THE TRUE SIZE OF AFRICA erfahrbar machen. Der Ausstellungsparcours reicht diesmal erstmals, der Größe des Themas angemessen, vom Pumpenhaus über die Gebläsehalle, Verdichterhalle und Sinteranlage bis hin zur Erzhalle.

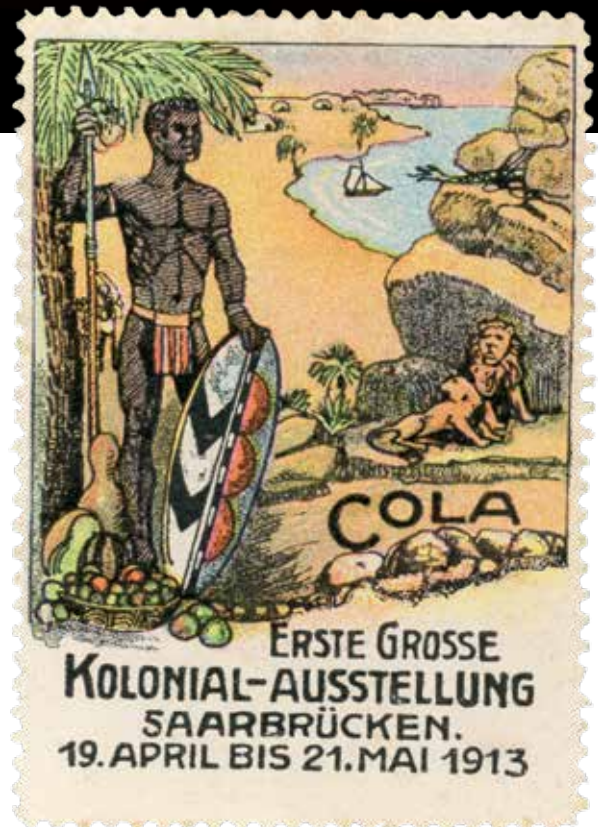




MUSEUM OF MEMORABILITY

Von Anbeginn der Menschheit bis Heute

Jenseits der Mercator-Karte / Afrika, Wiege der Menschheit / Altes Ägypten: Religion und Kultur / Mittelalterliche Königreiche in Afrika / Schwarz im 18. Jahrhundert / Früher Kolonialismus: Mission und Militär / Kongokonferenz in Berlin, 1884/85 / Erste Panafrikanische Konferenz in London, 1900 / Kolonialmacht Deutschland / Koloniales Saarland / Erinnerungspolitik und Denkmalsstürze: Daressalam, Hamburg, Kapstadt, Bristol / Kolonialhelden, Kolonialverbrecher / Nach dem Ersten Weltkrieg: „Die schwarze Schmach“ / Vor dem Zweiten Weltkrieg: Das Wiedererwachen des Kolonialismus in Deutschland / Wege des Panafrikanismus: Marcus Garvey, Haile Selassie, Bob Marley / 1960: Das Jahr der Unabhängigkeit / Struktureller Rassismus: James Baldwin, Angela Davis / Migrant im Feuer: Samuel Yeboah / Grüße aus Afrika / Queere Kultur / Musik und Tanz: afroglobal





DELE ADEYEMO (KADUNA, NIGERIA / LONDON, ENGLAND / LAGOS, NIGERIA), **JOHN AKOMFRAH** (ACCRA, GHANA / LONDON, ENGLAND), **JAMES GREGORY ATKINSON** (FRANKFURT, DEUTSCHLAND / SEATTLE, USA), **SAMMY BALOJI** (LUBUMBASHI, DR KONGO / BRÜSSEL, BELGIEN), **ARÉBÉNOR BASSÉNE** (DAKAR, SENEGAL), **MEMORY BIWA** (WINDHOEK, NAMIBIA), **MARÍA MAGDALENA CAMPOS-PONS** (MATANZAS, KUBA / NASHVILLE, USA), **CATPC** (LUSANGA, DR KONGO), **OMAR VICTOR DIOP** (DAKAR, SENEGAL / PARIS, FRANKREICH), **SOKARI DOUGLAS CAMP** (BUGUMA, NIGERIA / LONDON, ENGLAND), **WILLIAM KENTRIDGE** (JOHANNESBURG, SÜDAFRIKA), **KONGO ASTRONAUTS** (KINSHASA, DR KONGO), **SUSANA PILAR DELAHANTE MATIENZO** (HAVANNA, KUBA / ENSCHEDE, NIEDERLANDE), **ROMÉO MIVEKANNIN** (BOUAKÉ, ELFENBEINKÜSTE / TOULOUSE, FRANKREICH), **ZANELE MUHOLI** (KAPSTADT / UMLAZI, SÜDAFRIKA), **JOSÈFA NTJAM** (METZ, FRANKREICH), **KALOKI NYAMAI** (NAIROBI, KENIA), **EMEKA OGBOH** (LAGOS, NIGERIA / BERLIN, DEUTSCHLAND), **ZINEB SEDIRA** (ALGIER, ALGERIEN / PARIS, FRANKREICH / LONDON, ENGLAND), **SANDRA SEGHIR** (LOMÉ, TOGO / DAKAR, SENEGAL), **YINKA SHONIBARE** (LONDON, ENGLAND), **THE SINGH TWINS** (RICHMOND, ENGLAND), **GÉRALDINE TOBE** (KINSHASA, DR KONGO), **KARA WALKER** (NEW YORK, USA) UND **CARRIE MAE WEEMS** (SYRACUSE, USA)





DER KATALOG

Zur Ausstellung erscheint im Februar 2025 im Hirmer Verlag ein reich illustriertes Katalogbuch in englischer Sprache, herausgegeben von Ralf Beil, Markus Messling und Christiane Solte-Gresser, mit Essays von Ralf Beil, Elara Bertho, Souleymane Bachir Diagne, Till Förster, Franck Hofmann, Markus Messling, Nadia Yala Kisukidi und Christiane Solte-Gresser. Eine Dokumentation des Museums of Memorability, Text-Bild-Inserts zu allen Künstler:innen und Werken der Ausstellung sowie literarisch-philosophische Quellentexte von Chinua Achebe, Johannes Leo Africanus, James Baldwin und Josephine Baker über Teju Cole, Olaudah Equiano und Patrice Lumumba bis hin zu Wole Soyinka, Binyavanga Wainaina u.v.m. machen das Buch zu einem veritablen Kompendium rund um THE TRUE SIZE OF AFRICA. Bis zum 31. Januar 2025 kann das Katalogbuch zum Subskriptionspreis von 40 € bestellt werden. Preis im Museumsshop ab 1. Februar 2025: 50 € sowie 55 € im Buchhandel.

DAS PROGRAMM

Ein umfangreiches Rahmenprogramm begleitet die Ausstellung mit Filmvorführungen, Podiumsdiskussionen, Workshops, Lesungen und Vorträgen. Kooperationspartner sind neben dem Käte Hamburger Kolleg für kulturelle Praktiken der Reparation CURE der Universität des Saarlandes auch die Aktion 3. Welt Saar, das Filmhaus Saarbrücken, der Verein Haus Afrika, das Kino acht-einhalb und die Kunstschule Kassiopeia.

DER MEDIAGUIDE

Der Mediaguide bietet vertiefende Informationen zur Ausstellung, zum Museum of Memorability sowie allen Künstler:innen, Werken und Installationen der Schau.

Mediaguide und Kopfhörer zur Ausleihe sind im Eintrittspreis inbegriffen. Eigene Kopfhörer mit Kabel (3,5 mm Klinkenstecker) können mitgebracht werden.



Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Europäisches Zentrum für Kunst und Industriekultur GmbH
Generaldirektor Dr. Ralf Beil
Geschäftsführerin Susanne Degenhardt
Rathausstraße 75 – 79
66333 Völklingen

Eintritt

Tagesticket 17 €
Ermäßigt 15 €
2-Tages-Ticket 27 €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei
Studierende bis 27 Jahre mit Ausweis frei

Öffnungszeiten

362 Tage im Jahr geöffnet!
Täglich 10 – 18 Uhr / 1. April bis 31. Oktober 10 – 19 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag und Neujahr geöffnet
24., 25. und 31. Dezember geschlossen

Öffentliche Führungen unter www.voelklinger-huette.org

Sonderführungen für Gruppen

(max. 30 Personen, rund 1,5 Std.) 120 € plus
ermäßigtem Eintritt von 15 € pro Person
Anmeldung unter: visit@voelklinger-huette.org
Für Schulen und Gruppen sind auch Führungen
durch die Hütte vor 10 Uhr buchbar.
Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte ist
weitgehend barrierefrei.

Jahreskarte

Erwachsene 55 €

Besucherservice

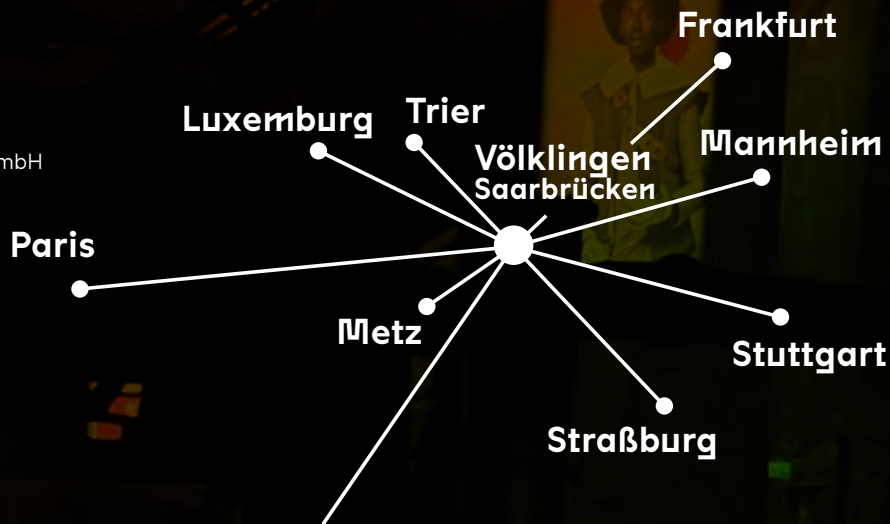
Tel. +49 (0) 6898 / 9 100 100
Fax +49 (0) 6898 / 9 100 199
visit@voelklinger-huette.org
www.voelklinger-huette.org

Gastronomie

Tel. +49 (0) 6898 / 914 455
eatanddrink@voelklinger-huette.org

Tourismus Zentrale Saarland

Tel. +49 (0) 681 / 9 27 20-0
info@tz-s.de
www.urlaub.saarland.de



Tourist Information Saarbrücken

Tel. +49 (0) 681 / 93 80 90
info@city-sb.de
tourismus.saarbruecken.de

Tourist-Information Völklingen

Tel. +49 (0) 6898 / 13 28 00
tourist-info@voelklingen.de

Impressum

© 2024 Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Europäisches Zentrum für Kunst und Industriekultur GmbH
Herausgeber: Dr. Ralf Beil
Redaktion: Jocelyne Pallu
Texte: Armin Leidinger
Gestaltung: Dubbel Späth GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung jedweder Art verboten.
Fotos: © Omar Victor Diop, Courtesy Galerie MAGNIN-A, Paris; Kongo Astronauts, Courtesy Axis Gallery, New York; Zanele Muholi, Courtesy of Southern Guild; Tim Hauf; Saarländisches Landesarchiv; Roméo Mivekannin, Courtesy Galerie Barbara Thumm, Berlin; Yinka Shonibare CBE, DACS / Artimage; Weltkulturerbe Völklinger Hütte, Ralf Beil

Partner THE TRUE SIZE OF AFRICA

CURE KÄTE HAMBURGER KOLLEG
KULTURELLE PRAKTIKEN
DER REPARATION

UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Unterstützt von

LOTTO Saartoto **SR** **TR**

Partner

SAARLAND

Q
ServiceQualität
DEUTSCHLAND

Mit großzügiger Förderung von

Europäische Union
EUROPÄISCHER FONDS FÜR
REGIONALE ENTWICKLUNG

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

SAARLAND



Weltkulturerbe Völklinger Hütte



unesco

Völklinger Hütte
Welterbe seit 1994